



27. April 2018

Drei Weltpremieren: Volkswagen stellt auf Wiener Motorensymposium progressive Hybrid-, Erdgas- und Dieselsysteme vor

- **Hybrid-Innovation: Nächster Golf wird mit neuem und günstigem 48V-Mild-Hybridsystem auf den Markt kommen**
- **Erdgas-Trend: Neuer Hightechmotor 1.5 TGI evo arbeitet mit VTG-Turbolader und Miller-Brennverfahren**
- **Diesel-Hybrid: Neuer 2.0 TDI wird als erster Volkswagen Dieselmotor mit einem Mild-Hybridsystem durchstarten**

Wolfsburg / Wien – Volkswagen wird sein Modellprogramm um ein innovatives Spektrum völlig neuer Antriebssysteme bereichern. Dazu gehören erschwingliche Mild-Hybridantriebe mit 48V-Technologie, neue und ebenfalls als Hybridvarianten erhältliche Hightech-Diesel und der zurzeit weltweit modernste Erdgasantrieb. Erste Fakten dazu gab Volkswagen jetzt im Rahmen des Wiener Motorensymposiums (26. bis 27. April) bekannt. Die in Wien als Weltpremieren vorgestellten Technologien sind wichtige Bestandteile der progressiv ausgerichteten Volkswagen Antriebsstrategie. Sie umfasst das Miteinander modernster Otto-, Diesel- und CNG-Motoren, neuer Hybridsysteme sowie reiner Elektroantriebe. Mit dieser Allianz wird Volkswagen unter anderem die für 2020 in der EU vorgeschriebenen CO₂-Flottenemissionen von 95 g/km erreichen.



Weltpremiere II in Wien: Der neue Erdgas-Hightechmotor 1.5 TGI evo

Weltpremiere I: 48V-Mild-Hybrid. Eines der wichtigsten neuen Antriebssysteme ist ein 48V-Mild-Hybrid. Ihn wird Volkswagen zuerst für die nächste Golf Generation auf den Markt bringen. Mit der neuen 48V-Technologie will Volkswagen den Hybridantrieb für sehr große Kundenkreise erschwinglich machen. Es sind Antriebssysteme, die den Verbrauch und die Emissionen deutlich senken, gleichzeitig aber durch eine elektrische Boost-Funktion und eine

ungewöhnlich gute Anfahr-Performance ein Plus an Dynamik und Komfort bieten. Schrittweise wird Volkswagen die Elektrifizierung der konventionellen Antriebe auf die gesamte Flotte ausweiten. Der nächste Golf setzt dabei den Startpunkt zu dieser weltweiten E-Offensive.

Pressekontakt

Volkswagen Kommunikation

Enrico Beltz

Leiter Kommunikation Technologie

Tel: +49 5361 9-48590

enrico.beltz@volkswagen.de

Peter Weisheit

Sprecher Kommunikation Technologie

Tel: +49 5361 9-71075

peter.weisheit@volkswagen.de



Mehr unter

volkswagen-media-services.com



Weltpremiere II: Erdgasmotor 1.5 TGI evo (EA211 evo). Ein weiteres technisches Highlight in Wien ist der neue Erdgasmotor 1.5 TGI evo. Der mit einer VTG-Aufladung (Turbolader der neuesten Generation mit variabler Turbinengeometrie) ausgestattete 1,5-Liter-Direkteinspritzer basiert auf dem 1.5 TSI ACT BlueMotion^{1/2/3/4}. Wie er, nutzt auch der mit 96 kW / 130 PS identisch starke Erdgasmotor das effiziente TSI/TGI-Miller-Brennverfahren. Für Volkswagen ist der neue 1.5 TGI evo ein wichtiger Baustein im Rahmen einer Erdgas-Offensive. Erklärtes Ziel: das Volumen der effizient und weitgehend ohne Partikelemission arbeitenden Erdgasmotoren weiter zu erhöhen. Auf dem deutschen Markt sind die Erdgasmotoren schon heute die am stärksten wachsende Antriebsart. Zudem können die TGI-Ottomotoren mit e-Gas – regenerativem CNG auf Methan-Basis, wie es mit Wind-, Sonnen- und Wasserkraft oder aus Biomasse gewonnen wird – betrieben werden.

Die Produktion des 1.5 TGI evo wird noch in diesem Jahr anlaufen. Mit einem prognostizierten Durchschnittsverbrauch von 3,5 kg/100 km (CNG) im aktuellen und per Doppelkupplungsgetriebe (DSG) geschalteten Golf^{5/6} wird der agile Turbomotor ebenso sparsam wie wirtschaftlich sein. Damit ergibt sich im Erdgas-Betrieb eine Reichweite von 490 km; durch das automatische Umschalten in den Benzinbetrieb vergrößert sich diese Reichweite um weitere 190 km (alle Angaben jeweils NEFZ-Zyklus). Bei aller Effizienz bietet der Motor dynamische Leistungs- und Drehmomentwerte: Bereits bei 1.400 U/min stehen 200 Nm Drehmoment bereit (bis 4.500 U/min).

Weltpremiere III: Dieselmotor 2.0 TDI (EA288 evo). Volkswagen transferiert auch den Diesel in die Zukunft. Welch großes Potenzial diese Antriebsart bietet, zeigt Volkswagen in Wien anhand der komplett neu entwickelten 2,0-Liter-TDI-Motoren der Baureihe EA288 evo. Erstmals bei Volkswagen wird es diese TDI-Vierzylinder im Konzernverbund auch in Verbindung mit Hybridsystemen geben; bereits zum Ersteinsatz startet der EA288 evo dabei als Mild-Hybridantrieb mit 12V-Riemen-Startergenerator. Im Zusammenspiel mit einer Lithium-Ionen-Batterie senkt das Mild-Hybrid-System den Verbrauch und erhöht den Komfort. Die neuen TDI Motoren zeichnen sich generell durch sehr niedrige Emissionen in allen Fahrzyklen aus. Sie erfüllen selbstverständlich die aktuellen und zukünftigen Emissionsvorschriften der WLTP/RDE-Zulassung. Das Leistungsspektrum liegt zwischen 100 kW / 136 PS und 150 kW / 204 PS. Die von Volkswagen entwickelten TDI kommen zuerst bei Audi in Fahrzeugen mit längs verbautem Antriebsstrang zum Einsatz. Künftig werden die neuen TDI quer eingebaut auch die MQB-Fahrzeuge von Volkswagen und weiterer Konzernmarken antreiben (MQB: Modularer Querbaukasten).

Volkswagen hat mit der Motorenreihe EA288 evo ein TDI-Programm entwickelt, das im Wettbewerbsumfeld technologisch eine führende



Position einnimmt. Das Brennverfahren der Motoren wurde neu ausgelegt und sowohl in der Effizienz als auch im Rohemissionsverhalten verbessert. Zudem konnten der Wirkungsgrad und das Ansprechverhalten des Turboladers erheblich gesteigert werden. Die Komponenten der Abgasnachbehandlung – mit Dieselpartikelfilter (DPF) und SCR-Komponenten (NOx-Reinigung durch Selective Catalytic Reduction) wurden neu dimensioniert und in der Wirkung und Alterungsstabilität verbessert. Reibleistung, Wärmeverluste und Motorgewicht konnten verringert werden. Darüber hinaus hat Volkswagen die CO₂-Emissionen der EA288 evo-Motoren gegenüber der Vorgänger-Generation um bis zu 10 g/km gesenkt. Mit diesen Maßnahmen unterbieten diese neuen TDI die Grenzwerte der aktuellen Emissionsgesetzgebung. Um bis zu 9 Prozent gestiegen sind indes die Leistungs- und Drehmomentwerte.

¹⁾ NEFZ: Golf 1.5 TSI ACT BlueMotion (96 kW/130 PS) Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,2 / außerorts 4,0 / kombiniert 4,8; CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 110, Effizienzklasse: B.

²⁾ NEFZ: Golf 1.5 TSI ACT BlueMotion DSG (96 kW/130 PS) Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,1 / außerorts 4,1 / kombiniert 4,8; CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 110, Effizienzklasse: A.

³⁾ NEFZ: Golf Variant 1.5 TSI ACT BlueMotion (96 kW/130 PS) Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,3 / außerorts 4,1 / kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 113, Effizienzklasse: A.

⁴⁾ Z: Golf Variant 1.5 TSI ACT BlueMotion DSG (96 kW/130 PS) Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,1 / außerorts 4,1 / kombiniert 4,8; CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 110, Effizienzklasse: A.

⁵⁾ Alle in dieser Presseinformation genannten Verbrauchs- und Emissionswerte sowie Reichweiten und Fahrleistungsangaben sind Prognosewerte, Stand April 2018.

⁶⁾ Das Fahrzeug wird noch nicht zum Verkauf angeboten und unterliegt daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG.

Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2017 hat Volkswagen rund 6,23 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
